



Die Wahrheit über den Ersten Weltkrieg

■ Dass der Erste Weltkrieg zur europäischen Urkatastrophe wurde, ist allgemein akzeptiert. Wenn es darum geht, wer verantwortlich war, scheiden sich die Geister. Historisch und politisch korrekt war es lange Zeit, dem Deutschen Reich und Kaiser Wilhelm II. einen Griff nach der Weltmacht zu unterstellen. Neuerdings beginnt sich eine andere Version durchzusetzen: dass alle europäischen Regierungen wie Schlafwandler in den Krieg geschlittert seien.

Aber stimmt das wirklich? Dieses Buch stellt die Frage: Cui bono?, die Frage nach den Motiven der Kriegsparteien. Das Ergebnis: Ein ebenso spannender wie faktenreicher Bericht über das Kaiserreich, seine Feinde und die Entfesselung des Ersten Weltkriegs. Undogmatisch und unvoreingenommen führt der Autor seine Recherchen. Auf diese Weise sammelte er Fakten, die Sie in den Mainstream-Medien vergeblich suchen.

Erfahren Sie unter anderem:

- ob Deutschland wirklich schuld war
- vom phänomenalen wirtschaftlichen Aufstieg Deutschlands zwischen 1871 und 1913 – der England ebenso wie Frankreich abhängte
- was kurz vor Ausbruch des Ersten Weltkriegs hinter den Kulissen von Politik und Diplomatie in London, Paris, St. Petersburg und Berlin wirklich geschah
- weshalb die Bank J.P. Morgan die USA in den Ersten Weltkrieg trieb
- wie US-Konzerne am »Großen Krieg« Milliarden verdienten.

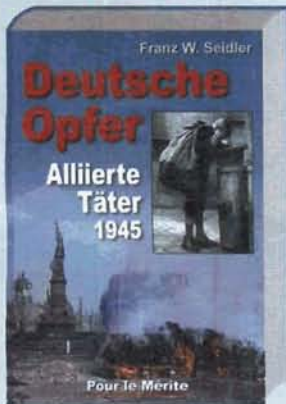
Es fasziniert aber auch, sich in eine Zeit zu versetzen, als Deutschland Großmacht war und als Großmacht handelte – und zu entdecken, wie wenig sich im Grunde nach hundert Jahren geändert hat. Schurkenstaaten und Terroristen, Krieg und Gewalt und die Rivalität von Großmächten sind immer noch bittere Realität. Nur die Namen haben gewechselt. Wer die Gegenwart verstehen will, muss die Vergangenheit kennen.

»Du weißt, O Herr, dass wir in einem Kampf auf Leben und Tod stehen, mit einer der schändlichsten, gemeinsten, gierigsten, geizigsten, blutdürstigsten, wollüstigsten und tückischsten Nationen, die jemals die Seiten der Geschichte entehrt haben ... Wir bitten Dich, entblöße Deinen mächtigen Arm und schlage zurück das große Pack hungriger, wölfischer Hunnen, von deren Fängen Blut und Geronnenes tropfen ... Und Dir sei Lob immerdar durch Jesus Christus, Amen.« Gemeinsames Gebet der Abgeordneten des US-Kongresses während der Eröffnung der neuen Sitzungsperiode am 10. Januar 1918



Bruno Bandulet: Als Deutschland Großmacht war gebunden • 304 Seiten • zahlreiche Abbildungen
Best.-Nr. 81-935 400 • 19,95 €

Alliierte Kriegsverbrechen vor der Kapitulation am 8. Mai 1945



Dies ist ein Buch für Leser mit starken Nerven. Der renommierte Autor, emer. Professor der Universität der Bundeswehr München, hat alliierte Verbrechen an Deutschen im Osten wie im Westen untersucht und zusammengetragen. Das Ergebnis ist eine wahre Schreckensbilanz: Terrorbombardements gegen deutsche Zivilisten, Vertreibung, Massenvergewaltigung, Nachkriegs-KZs, Hungerterror gegen Kriegsgefangene, Zwangseinsatz beim Minenräumen, Terror der Tito-Partisanen. Wenn auch das Quälen von Deutschen in den deutschen Ostprovinzen und im Sudetenland durch Russen, Polen und Tschechen in seiner Bestialität und seiner Dimension geschichtlich einmalig dasteht, sind doch die Verbrechen der Westmächte durch den nachfolgenden Kalten Krieg grundlos verharmlost worden.

Hier leistet Franz W. Seidler notwendige – tief erschütternde – Aufklärungsarbeit, indem er unzähligen Verbrechen der Westmächte detailliert nachgeht. Misshandlungen bis zum Tode und Vergewaltigungen waren auch hier an der Tagesordnung.

Franz W. Seidler: Deutsche Opfer – Alliierte Täter 1945 gebunden • 318 Seiten • inkl. 16-seitigem Bildteil • Best.-Nr. 81-119 747 • 25,95 €

Vergessene Stollen • Geheime Projekte



Sie sind geblieben als stumme Zeugen der Nazi-Diktatur: die unterirdischen Labyrinth, Stollen und Tunnels, errichtet in den letzten Kriegsjahren. Vielfach wissen heute nur mehr wenige Menschen von der Existenz dieser verborgenen Orte, einst standen sie jedoch im Mittelpunkt des Kriegsalltags.

Im Grauen des Bombenkrieges wurden sie zur letzten Zuflucht für viele; andere mussten miterleben und miterleiden, wie hier der Terror des NS-Regimes knapp vor Kriegsende einen letzten wahnwitzigen Höhepunkt erreichte. Im Schutze riesiger Stollenanlagen konzentrierten sich verzweifelte Bemühungen zum Bau der

immer wieder beschworenen »Wunderwaffen«. KZ-Häftlinge und Zwangsarbeiter aus ganz Europa testeten und montierten Hightech-Waffen.

Robert Bouchal und Johannes Sachslehner dokumentieren an Hand exemplarischer Beispiele in Wort und Bild dieses bewegende Kapitel Zeitgeschichte, das lange verdrängt und totgeschwiegen wurde. Sie sprechen mit Zeitzeugen und präsentieren überraschende Funde aus den Stollen, die das dramatische Geschehen von einst eindringlich vor Augen führen.

Robert Bouchal & Johannes Sachslehner: Unterirdisches Österreich gebunden • 253 Seiten • durchgehend farbig illustriert • Best.-Nr. 81-120 044 • 24,99 €

Keine Täter – sondern Opfer

Massenmedien und Schulen fassen das Thema »Flucht und Vertreibung« noch immer mit spitzen Fingern an. Umso größer ist der Bedarf an einer knappen, klaren Information über Ursachen, Verlauf und Folgen der Vertreibung von rund 14 Millionen Deutschen nach dem Zweiten Weltkrieg. Der US-amerikanische Völkerrechtler und Historiker Alfred de Zayas bietet diese Information in bestechender Klarheit. In 17 historischen und 18 völkerrechtlichen Thesen setzt er sich vehement gegen die Bagatellisierung der Vertreibung, gegen Aufrechnungen, Kollektivschuld und die Täter-Opfer-Schablone ein.

Alfred de Zayas: 50 Thesen zur Vertreibung • Paperback • 50 Seiten zahlr. Abb. • Best.-Nr. 81-120 380 • 7,- €



Fakten: Was die Waffen-SS wirklich war

Fast eine Million Männer aus ganz Europa dienten in der Waffen-SS. Etwa drei Viertel waren Reichs- und Volksdeutsche und ca. 260.000 sog. germanische oder fremdvölkische »Freiwillige«. Dieses Buch stellt erstmals eine umfassende Beschreibung des Einsatzes aller Divisionen der Waffen-SS sowie der SS-Totenkopfverbände dar, sowie deren personelle Zusammensetzung mit genauen Daten und Zahlen.

Die Geschichte jeder SS-Division wird durch übersichtliche Karten und Fotografien ergänzt.

Rolf Michaelis: Die Waffen-SS – Mythos und Wirklichkeit • großf. geb. • 352 Seiten zahlreiche Abb. • Best.-Nr. 81-116 727



»Der Fahrplan eines Welteroberers«

Dies ist sicherlich die wichtigste und fundierteste Publikation über das in Deutschland verbotene Buch Adolf Hitlers *Mein Kampf*.

»Dieses Buch ist ein Gewinn für die Zeitgeschichte. Es markiert einen hohen Stand historischer Forschungsarbeit und profunder Gesichtsschreibung. Den Maser zu lesen wird in Zukunft unerlässlich sein – Für die alte und junge Generation. Ein erstklassiges Buch.« *Die Zeit*

Werner Maser: Adolf Hitlers Mein Kampf gebunden • 412 Seiten • zahlreiche Abbildungen • Best.-Nr. 81-118 719



Text und Kommentar

Dieses Buch enthält eine kompakte Zusammenfassung der Geschichte der »Protokolle der Weisen von Zion« von Ihrem Auftauchen vor über 100 Jahren, bis in die heutige Zeit. Desweiteren enthält es eine der Urformen der »Protokolle«, nämlich den Verhandlungsbericht der »Weisen von Zion« auf dem I. Zionisten-Kongress, der 1897 in Basel abgehalten wurde. Den Abschluss bildet ein Auszug aus dem Roman *Biarritz* von Sir John Retcliffe. Einer Fundgrube an Quellenmaterial für alle, die sich intensiver mit den »Protokollen« auseinandersetzen möchten.

Jeffrey L. Sammons (Hrsg.): Die Protokolle der Weisen von Zion Paperback • 128 Seiten Best.-Nr. 81-106 183 • 15,- €

